



# **BLÜH AUF Chronik**

**Buch 2 - 2  
1992 - 1994**

## Jahresbericht 1992

11.01.92 Jahreshauptversammlung

Kassierer Lt. Josef Weyerstrass hatte wieder einmal vorbildlich die Kasse geführt. Der Kassenbestand hat zugenommen und betrug

9982,10 DM. Nächster Punkt der Tagesordnung waren Neuwahlen.

Hauptmann Toni Ritz wurde wiedergewählt. Für die Versammlung

sehr überraschend stellte sich Josef Weyerstrass aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr für das Amt des Leitnants zur Wahl.

Josef hatte das „gesundheitliche Aus“ auch erst zwei Tage vor der Versammlung von seinem Arzt erfahren.

Josef war seit 1954 Leitnant des Jägerzuges Blüth Auf und somit einer der pingstgedienten Offiziere des Regiments. Einen

entsprechenden Dank für seine Tätigkeit kann man nicht in

Worte fassen. Als eine kleine Anerkennung für seine Dienste

wurde Josef zum Ehrenleitnant des Zuges ernannt.

Als sein Nachfolger wurde sein Sohn Hans-Josef einstimmig

gewählt. Für Hans-Josef wurde Werner Mausberg, ebenfalls

einstimmig, zum Fahnenoffizier gewählt.

Alle anderen Vorstandsmitglieder und der Festausschuß wurden

in ihren Ämtern bestätigt.

Unter „Punkt Verschiedenes“ kamen folgende Themen zur Sprache:

Die Fahnengruppe stechte sich einen Rüffel ein, da die Fahne

bei der Beerdigung des Goldjubilars Hans Mausberg fehlte.

Hauptmann Toni kündigte eine härtere Gangart gegen alle passiven

Mitglieder an. Da der Vize des Burggrafen Ludwig Jenzen

einige der Schützen sehr verärgert hat, wurde angeregt, über

den Wechsel der Gaststätten bei unseren Versammlungen abzu-

stimmen. Das Ergebnis ergab das Beibehalten des jetzigen

Modusses.

Der Festausschuß wurde mit der Planung eines Festes im Frühjahr beauftragt.

12.04.92 Versammlung bei Jenzen

Nach einer Besprechung von Terminen wurde bekannt gegeben, daß der Vorstand Uniformstoff gekauft hat. Beitragsregelungen folgten als nächster Themenpunkt.

Seit langer Zeit waren leider wieder Abmeldungen zu verzeichnen. Josef Lupp, Norbert Lupp und Ulli Liebertz hatten seit geraumer Zeit kein Interesse mehr gezeigt. Ihre Abmeldung war eine logische Konsequenz, die keinen mehr überraschte.

Carl Birbaum jun. meldete sich als neues Mitglied an. Als Sohn eines Mitgliedes gab es, wie es in unseren Statuten steht, keine Abstimmung. Wieder einmal entwickelte sich eine rege Diskussion über das Für und Wider dieser Regelung.

Ewald weist nochmals darauf hin, daß Entschuldigungen bei Nichterscheinen auf einem Fest wegen der Planung dringend erforderlich sind.

Michael Köschner wird auf dem nächsten Schützenfest das Blumenhorn tragen.

Zum Fußballturnier wurde ein Team gebildet.

CaBi regte an, zum 45-jährigen Jubiläum des Zuges ein Fest zu feiern. Die Versammlung stimmte durch Abstimmung dem Vorschlag zu.

23.05.92 Ein Frühlingsfest bei Cabi in der Dell

... sollte es werden. Mit Maibowle und Beckbier waren unter freiem Himmel auch die besten Voraussetzungen dafür geschaffen. Ein Alleinunterhalter gab sein Bestes - bis ein Gewitter lossing.

Nachdem Tische und Bänke in die Halle ungeräumt wurden, wollte keine richtige Stimmung mehr aufkommen. Man merkte, dass niemand aus sich herausgehen und die Initiative ergreifen wollte um ein wenig für Stimmung zu sorgen. So blieb der Rest des Abends ruhig.

28.05.92 Fußballturnier

Die Mannschaft setzte sich in diesem Jahr aus den Jugendlichen des Tages unterstützt durch Weltklassetorwart Andreas Lepp zusammen.

Der Einsatz wurde durch einen guten dritten Platz belohnt.

13.06.92 Vogelschuss in der Dell

Cabi stellte wieder die Dell für unseren jährlichen Vogelschuss zur Verfügung. Zu Beginn wurde eine kurze Informations-Versammlung abgehalten. Der wesentliche Punkt war eine Möglichkeit für den Tag, für ein paar Tage nach Mallorca zu fliegen. Herbert Lorenz wollte die Kurzeise organisieren.

Der Vorschlag fand allgemeine Zustimmung.

Spielführer Ewald erklärte noch einmal die Regeln. Ein Jäger darf seinen Schuss an einen anderen Schützen abgeben. Der König ist aber immer der Schütze, der den Rest des Vogels abschießt.

Der diesjährige Vogel erwies sich zu Anfang als zäh. Frank Groten konnte aus geschäftlichen Gründen nicht von Anfang an dabei sein. Er kam etwas später, schoss und siegte.

04.07.92 - 07.07.92

## Schützenfest

Das Böllerschießen leitet um 12.00 Uhr am Samstag das Schützenfest ein. Nach dem Schmücken am Nachmittag waren wir wieder bei Helmut Schmitz eingeladen, der damit die Tradition seines Vaters weiter fortsetzt.

Über den Fackelzug am Samstag abend ist in wenigen Worten alles zu berichten: Die Vereinsjugend zeigte einen starken Einsatz beim Bau der Fackel mit dem Thema: Hini Brands Eierfabrik. Sie machte auch einen recht guten Eindruck. Nun kam es nach wenigen Metern beim Fackelzug zu einem technischen Totalausfall. Dementsprechend fiel die Bewertung der Fackel aus. Wir machten den letzten, achten Platz.

Die erste Parade am Sonntag Morgen war - trotz vorheriger Übung - nicht die Beste. Wir waren durchaus Steigerungsfähig, und wir steigerten uns. Carl Bilbaum jun. marschierte wieder in unseren Reihen mit, er war in den Jahren 1974-75 bereits einmal Mitglied des Zuges. Jürgen Ludwig gab seinen Einstand bei den aktiven Schützen. So zählten wir, trotz der drei Austritte in diesem Jahr, zu den stärksten Zügen der Bruderschaft.

Am Montag wurde Dieter Öhnen von den Lützower Jägern zum König der Bruderschaft gekrönt.

Den Dienstag verbrachten wir beim Zugkönig Frank Groten bei herrlichstem Wetter im Garten. Das Zelt war am Abend noch gut besucht und die Stimmung war gut.

09.08.92 Fahrradtour

Das Wetter war heiß - schon zu heiß. Das Ziel war in diesem Jahr der Tannenbusch. Auf dem Rückweg führen wir eine Abkürzung, das heißt über Lis dahin wohl unbekannte Feldwege. Der Abschluß wurde im Tennisheim gemacht, wo die verlorene Flüssigkeit wieder nachgefüllt wurde. Bei einigen Jägern auch etwas mehr.

22.08 - 23.08.92 Zelten des Jugendstils

Das allgemein nachlassende Interesse zeigt sich auch in diesem Punkt. Wo im vergangenen Jahr noch über 20 Personen mit dabei waren, kamen wir in diesem Jahr nur noch auf 13 Teilnehmer. Dafür hatten wir dann auch reichlich Proviant dabei. Die Stimmung war allerdings wie immer beim Zelten sehr gut.

06.09.1992 Versammlung

Nach dem Kassieren des Straffeldes und der Eintösung einiger Werten sah die Kasse wieder rosiger aus. Die Reise nach Mallorca auf Pfingsten 1993 wurde nun definitiv beschlossen. Alle Teilnehmer zahlen eine Anzahlung, die bei nachträglichem Rücktritt verfällt.

02.10.1992 Beerdigung von Werner Schwentke

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb unser passives Mitglied Werner im Alter von 72 Jahren. Wir begleiteten ihn zu seiner letzten Ruhestätte auf dem Friedhof in Hemmerden.

16.10.1992 Hans Oberlack feiert seinen 60. Geburtstag

Hans Oberlack ist einer der wenigen noch aktiven Zuggründer. Er feierte diesen runden Geburtstag in einem großen Rahmen bei Korbmacher auf der Pfannenstraße. Es wurde ein gelungenes Fest.

25.10.92 Roswitha Groten feiert ihren 50. Geburtstag

Als besondere Überraschung hatte Roswitha neben dem Zug und vielen anderen Gästen auch eine Jazzband zu einem Frühschoppen eingeladen. Es wurde nach BLÜH-AUF Manier ein Spätschoppen daraus.

19.11.92 Silberhochzeit Waltraud und Helmut Schmitz.

Nach der heiligen Messe zogen wir ins Tennishaus, das nun ein Teil der Bruderschaft erweitert wurde. Der Disk-Jockey bekam die Order, Musik zu machen, wie auf einer Kegeltour. Als wir dann einmal so richtig in Fahrt waren, ging es bis tief in die Nacht.

18., 20. - 22. 11. 92 Kegelturnier des Jägerzuges

Die Siege der Vorjahre konnten durch uns als Veranstalter, nicht wiederholt werden. Das macht das Turnier für andere Vereine nur interessanter. Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Pokalregeln:

1. Kemmercher Basche (571 Holz)
2. Blüh Auf (565 " )
3. Immerjung (557 " )

Beste Einzelkegler: Heinz Theo Dicken mit 68 Holz

Das Preisregeln gewann Peter Reingen.

Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr ein Sonderpreis ausgehelt: 4 Autoreifen im Wert von ca. 2400,- DM. Er wurde von Carl Bilbaum jun. gewonnen.

1993

16.01.93 Unser Zugmitglied Stefan Hansen feierte bei Franz Predtel in der Halle seinen 50. Geburtstag. Es wurde bei zahlreichen Gästen bis in den frühen Morgen hinein gefeiert. Wie üblich waren etliche Zugmitglieder die letzten Gäste. Nach dem Abschmücken Sonntagsmorgen kam man auf die Idee noch einen kleinen Umtrudt in der Wirtschaft abzuhalten. Da aber kein Gastronom offen hatte, sah man sich gezwungen zur „Dampflok“ nach Kappellen zu fahren um noch ein paar schöne Stunden zu verbringen.

30.01.93 Versammlung

Die Jahreshauptversammlung wurde in „Alt-Hemmerden“ abgehalten. Nach dem Kassieren von Beiträgen wurde dem kompletten Vorstand bei den Neuwahlen wieder das Vertrauen ausgesprochen. Aus Zeitgründen konnte Dieter Sommler leider nicht mehr die hervorragend geführte Chronik des Zuges weiterführen. Wir möchten uns bei Dieter für diese aufwendige Arbeit herzlichst bedanken.

Fußballturnier

Wie in jedem Jahr stellte auch in diesem Jahr „Blüh Auf“ eine starke Fußballmannschaft zusammen. Nach 3 Vorrundenspielen hat man die Endrunde mit viel Pech verpaßt. Dafür waren wir aber hinterher beim

Biertrinken die stärkste Mannschaft. Es wurde noch sehr spät an diesem Tag für etliche Herren.

19.06.93 Vogelschuß bei Cabi

Trotz Krankheit hat uns Carl Birbaum auch in diesem Jahr erlaubt unseren Vogelschuß bei ihm abzuhalten. Wie üblich wurde zuerst eine kurze Versammlung abgehalten, um dann zügig zum Vogelschuß zu gelangen. Nach hartem Ringen wurde schließlich Herbert Lorenz unser neuer Zugkönig. Wir verbrachten noch etliche frohe Stunden zusammen am Lagerfeuer.

29.05.93 Ausflug Mallorca

Endlich war es soweit. Nach 2-jähriger Planung eine Versammlung in der Luft und auf Mallorca abzuhalten wurde Wirklichkeit. Den Mittwoch vor Pfingsten flog ein Vorkommando unter Leitung von Werner Mausberg nach Playa-Palma um alles vorzubereiten. Am Pfingstsamstag um 12<sup>00</sup> Uhr war es dann soweit daß 33 weitere Zugmitglieder in Richtung Süden aufbrachen. Am Flughafen angekommen wurden Sie erst einmal aufgeklärt das der Flug sich um 2-3 Std. verschiebt. Das tat der guten Laune aber keinen Abbruch. In Windeseile wurde die Flughafen-gaststätte mit Bier bis auf die letzte Flasche leergetrunken und eh man sich versah wurde man schon aufgerufen um nach Mallorca zu starten. Ich glaube das die restlichen Fluggäste sich höchlich amüsiert haben über diese tolle Truppe.

Unser Spiess Ewald wurde vom Flugkapitän nach vorne beordert um das Flugzeug nach mehrstündiger Verspätung sicher in Palma zur Erde zu bringen. Dann ging es auch schon mit dem Bus zum Hotel. Um 20<sup>00</sup> Uhr hatten wir auf der Bierstraße einen großen Tisch reservieren lassen wo wir gemeinsam das Abendessen einnahmen. Nachher wurde von unserem Hauptmann Toni Ritz auf der Strandpromenade eine kurze Versammlung abgehalten, danach wurde die Nacht zum Tage gemacht. Etlliche Jäger haben in dieser Nacht das Bett nicht gesehen. ~~Am~~ Sonntagmorgens ab 11<sup>00</sup> Uhr waren wir komplett am Ballermann 6 anzutreffen, wobei die Jugend uns gezeigt hat wer mehr Bier vertragen kann. Sonntagsabend stürzten wir uns wieder ins Nachtleben von Playa-Palma um am Montagmorgen die Heimreise gut ausgeschlafen anzutreten. Ich glaube das jeder von uns ob jung oder alt sich noch lange an diese Tour gerne erinnert.



03.07. - 06.07. 93 Schützenfest

Durch Böllerschießen am Samstag um 12<sup>00</sup> Uhr wurde unser Schützenfest eingeleitet. Nach dem Schmücken nachmittags trafen wir uns wie immer bei Helmut Schmitz im Garten. Hierfür möchten wir uns bei Helmut nochmals bedanken. Der Jäger Carli Bierbaum brachte jedem von uns ein folgensphweres Musikinstrument mit, nämlich eine Trillerpfeife. Unser Fackelthema am Abend war die Verkehrsberuhigung in Hemmerden, was uns den 6. Preis einbrachte. Sonntagmorgens nach der Parade fuhren 4 Zugmitglieder unseren ehemaligen Spiess Carl Bierbaum im Krankenhaus besuchen. Ich glaube er hat sich riesig darüber gefreut. Montagmorgens auf der Komitee-Sitzung beschwerte sich „Immerjung“ über unsere Marschmusik im Zelt. Wir versprochen Ihnen abends um 00<sup>00</sup> Uhr ein Wunschkonzert abzuhalten.

Dienstag waren wir alle wie üblich bei unserem Zugkönig Herbert Lorenz eingeladen. Durch die Mallorca-Reise angeheizt glaube ich sagen zu dürfen das wir ins diesem Jahr eine Super-Stimmung in unseren Reihen hatten.

25.07. 93 Fahrradtour

Auch in diesem Jahr hat der Festausschuß es sich nicht nehmen lassen eine Fahrradtour zu organisieren. Es wäre schade wenn Sie eines Tages nicht mehr stattfinden würde. In diesem Jahr wurde die Grillhütte am Neurather-See auserkoren. Der Festausschuß hat uns wieder einmal richtig mit Essen und Trinken verwöhnt womit wir uns herzlichst bedanken möchten.

28.08.93 Sommerfest „Blüh Auf“

Die Zugmitglieder Peter Reingen, Werner Mausberg, Theo Kirschbaum sowie unsere ehemalige Spielführin Agnes Birbaum feierten zusammen ihren „200 Geburtstag“. Aus diesem Anlass feierten Sie mit uns bei unserem Hauptmann Toni Ritz. Der Jägerzug „Blüh Auf“ war an dem Samstagabend wieder in einer tollen Stimmung erschienen. Wir möchten uns nochmal dafür bei unseren 4 Geburtstagskindern für das gelungene Fest bedanken.

04.09. - 05.09.93 Zelten des Jugendstils

Gegenüber dem letzten Jahr hatten wir eine beachtliche Zunahme in der Teilnehmerzahl. Schon am Freitag fuhr ein Vortrupp von 10 Mann, um Gerätschaften aufzubauen. In der Nacht von Freitag auf Samstag hat dieser Vortrupp dann auch schon ordentlich getagt. Als am Samstag noch 12 Mann nachkamen, machte der Vortrupp schon einen angesprochenen Eindruck. Das wirkte sich aber auf die Stimmung nicht aus. Wir freuten uns besonders auf die Teilnahme von Andreas Lupp, Manfred Sommler und Herbert Lorenz. Das Wetter war regnerisch und kühl. Trotzdem ging es abends drunter und drüber. Andreas zog sich wieder einmal eine Verletzung zu. Sonntags kamen weitere Zugmitglieder auf einen Kurzbesuch an. Beim Abbruch stand schon fest: Im nächsten Jahr fahren wir wieder.



26.09.93 Versammlung "Blüh Auf"

Die Versammlung wurde bei "Alt Hemmerden" durchgeführt. Thema Nr. 1 war diesmal Strafgeld von Schützenfest. Nachdem unser Spielführer Ewald das Strafgeld eingetrieben hatte war der Punkt Verschiedenes an der Reihe. Es ging um die Aufnahme von Passiven die in anderen Zügen aktiv mitmarschieren. Die Versammlung beschloss einstimmig das diese Schützen 3 Jahre passiv bei uns angemeldet sein müssen, um dann anschließend bei uns mitmarschieren zu können. Karl Heinz Bales scheidet aus beruflichen Gründen aktiv aus um in Zukunft nur noch passiv mitzuwirken. Rudolph Schumacher wurde einstimmig passiv aufgenommen.

13.11.93 Josef Hansen feiert seinen 60. Geburtstag

Unser Gründungsmitglied Josef Hansen feierte in Bedburdyck in der Bürgerhalle seinen

60. Geburtstag. Da Bedburdyck in den  
"Vereinigten Staaten" liegt sahen wir uns  
gezwungen schon Freitagabend mit den Pkw's  
dort anzureisen um zu schmücken. Samstag-  
abend war es dann soweit das gefeiert werden  
konnte. Das Geburtstagskind bekam von uns ein  
Fahrrad geschenkt womit es eine sehr gewagte  
Ehrenrunde drehte.

Nachtrag zur Versammlung am 26.09.93

Rainer Rausch, Sohn von Manfred Rausch macht  
im Jahre 1994 erstmalig den Schützenzug mit.

18.11. - 21.11. 93 Kegelturnier

Zum 3. Male fand in diesem Jahr unser Kegel-  
turnier statt. Wir können stolz sein um dieses  
Turnier.

Die Sieger hießen in diesem Jahr:

1. "Blüh Auf"
2. "Frisch Auf"
3. "Immer Jung"

Wir möchten uns noch einmal bei allen Spendern  
und Bönner bedanken, denn ohne sie könnten  
wir uns so ein wunderbares Kegelturnier nicht  
erlauben.

1994

08.01.94 Generalversammlung „Blüh Auf“

Die Versammlung wurde in der Gaststätte „Zum Burggrafen“ abgehalten. Unser Hauptmann Toni Ritz sowie unser Spielführer Ewald Groten bedankten sich bei der gesamten Truppe für ein herrliches Jahr 1993, bevor die Neuwahlen des Vorstandes anstanden. Der komplette Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Peter Ritz beantragte in der Versammlung Ralph Rippegather passiv in unseren Reihen aufzunehmen, worüber wir in der nächsten Versammlung abstimmen werden.

15.01.94 50 Jahre Dieter Große-Vestert

Unser passives Mitglied Dieter feierte in der „Bürgergesellschaft“ in Neuß seinen 50. Geburtstag. Er hatte keine Kosten und Mühen gescheut um uns dieses Fest hervorragend zu gestalten, was ihm auch gelungen ist. Ab 00<sup>30</sup> Uhr wurde ein Pendelverkehr eingerichtet, was die wenigsten aber zu diesem Zeitpunkt in Anspruch nahmen. Es wurde noch bis zum frühen Morgen gefeiert.

01.05.94 Versammlung in „Alt Hemmerden“.

Trotz Platz in den Mai waren viele Zugmitglieder zu dieser Versammlung erschienen. Es wurde eine kurze Versammlung da keine wichtigen Punkte zu besprechen waren. Als passives Mitglied wurde Ralph Rippegather aufgenommen.

07.05.94 60 Jahre Josef Weyerstrahs

Am Samstag den 07.05.94 feierte unser Gründungsmitglied Josef seinen 60. Geburtstag bei Toni Ritz in der Garage. Dazu hatte Er den kompletten Jägerzug mit Frauen eingeladen. Es wurde wie üblich bis in den frühen Morgen gefeiert. Beim Abschmücken Sonntagmorgens waren trotz etlicher „dicken Köpfe“ zahlreiche Jäger vertreten die es noch bis in den späten Nachmittag beim Bier aushielten.

Fußballturnier 12.05.94

Wie in den Jahren vorher wurde auch in diesem Jahr ein Fußballturnier der Schützenbruderschaft ausgetragen. Der Jägerzug „Blüh Auf“ stellte wie immer eine hervorragend eingestellte Mannschaft, betreut von unserem Hauptmann Toni Ritz zusammen. In den Jahren zuvor war es uns nie vergönnt gewesen über die Zwischenrunde hinaus zu kommen. Das war in diesem Jahr ganz anders. Die Mannschaft kämpfte sich bis ins Finale durch und bezwang unseren ärgsten Widersacher „Immer Jung“ durch 7m schießen. Für diesen Pokalsieg möchten wir uns alle bei der Mannschaft bedanken.

18.06.94 Vogelschuß bei Cabi in der Dell.

Auch in diesem Jahr stellte uns Karl Birbaum seine Räumlichkeiten zur Verfügung. Dafür ein herzliches Dankeschön. Es wurde eine kurze Versammlung abgehalten um anschließend sich voll dem Vogelschuß zu widmen. Es waren wie immer mehrere Bewerber da, doch unser Fähnchenoffizier Werner Mausberg hatte zum Schluß die glücklichere Hand. Anschließend erlebten wir beim Grillen noch ein paar frohe Stunden.

Ich möchte an dieser Stelle einmal den Dank des ganzen Zuges an den Festausschuß aussprechen. Immer dann wenn eine „Blüh Auf“

Veranstaltung ist sind alle Festausschußmitglieder Wochen vorher zur Stelle um uns ein schönes Fest zu gestalten.

02.07. - 05.07.94 Schützenfest

In diesem Jahr hatten wir an allen Schützenfesttagen eine tropische Hitze zu verzeichnen. Aber das machte unserer Stimmung keinen Abbruch.

Samstagsabends wurde trotz Fußballweltmeisterschaft durch den Fackelzug das Fest eröffnet.

Sonntagmorgen wurden bei den Ehrungen im Festzelt auch einige Zugmitglieder von

„Blüh Auf“ geehrt. Für 25 Jahre wurden geehrt:

Peter Reingen, Werner Mausberg und Otto Miebs.

Den hohen Bruderschaftsorden für besondere

Verdienste bekam Josef Hompesch. Nachmittags wurde unser Spieß Ewald Groten und Alfons Strothmann für 25 Jahre „Blüh Auf“ geehrt.

Montagsmorgen auf der Komitee-Sitzung wurde nach langer Durststrecke unsere Fackel mit dem 1. Platz bedeckt. Unser Thema in diesem Jahr war der Biergarten in „Alt Hemmerden“. Nachmittags meldete sich unser Spieß Ewald Fußkrank.

Oder lag es vielleicht an den tropischen Temperaturen? Sein Vertreter Peter Reingen wurde direkt getestet als nach einer heftigen Regenschauer nur die erste Hälfte des Jägerzuges weiter marschierten.

Die Resttruppe kam verspätet unter der Führung unseres Ex-Leutnants Josef Weyerstrahs zur Auflösung des gesamten Regiments.

Dienstags waren mit „Kind und Kegel“ bei unserem Zugkönig Werner Mausberg eingeladen. Es war ein herrlicher Nachmittag. Hierfür nochmals herzlichen Dank. Am Abend wurde das Schützenfest mit dem Schützenball ausklingen lassen.

27.08. - 28.08. Ausflug „Blüh Auf“

In diesem Jahr wurde vom Festausschuß eine Radtour ins Münsterland veranstaltet. Samstagmorgen um 8<sup>00</sup> Uhr wurde gestartet. Hinter dem Reisebus setzte sich Peter Reingen mit einem KKW voller Fahrräder in Richtung Münsterland in Bewegung. Leider hatte unser Hauptmann Toni Ritz diesmal nicht für gutes Wetter gesorgt, aber das sollte der

guten Stimmung keinen Abbruch tun. Das Frühstück prächtig wie immer wurde. Leider etwas feucht, durch den Regen der nun unser ständiger Begleiter wurde. Zu später Stunde wurden wir sogar nass von außen und innen.

Die begeisterten Fahrradfahrer kamen auch auf Ihre Kosten

24.09.94 Versammlung „BlühAuf“

Es wurde eine kurze Versammlung in der Gaststätte „Zum Burggrafen“. Nach Eintreiben des Strafgeldes von Schützenfest stand direkt Punkt Verschiedenes auf dem Programm.

16.11. - 20.11.94 Kegeltornier

Unser 4. Kegeltornier fand auch in diesem Jahr wieder im „Burggrafen“ statt. Unter der Regie von Werner Mausberg kamen in diesem Jahr Preise von über 2000,-DM zusammen. Ich möchte mich einmal bei allen Spender bedanken, ohne diese Spenden gäbe es nämlich kein Kegeltornier und auch keine Aufbesserung der Vereinskasse. Pokalsieger wurde wie in den vergangenen Jahren der Jägerzug „BlühAuf“. Einzelsieger wurde unser Zugmitglied Peter Reingen.

08.10.94 Geburtstag Carl Birbaum

Samstagabend feierte Cabi in Verbindung mit seinem Firmenjubiläum seinen 60. Geburtstag. Er hatte eigens zu seinem Geburtstag eine Musikkapelle aus Holzheim bestellt um sein Fest zu verschönern. Das ihm auch gelungen ist.



Ausflug "Burg Els" 1985





Ausflug "Burg Els" 1985

